



**Aargauischer
Fischereiverband**
www.aarg-fischereiverband.ch

Protokoll der Delegiertenversammlung vom 08.04.2017, Mehrzweckhalle, Auw

Traktanden

1. Begrüssung
2. Appell
3. Wahl der Stimmzähler
4. Wahl des Tagespräsidenten
5. Protokoll der letzten DV vom 02.04.2016
6. Mutationen
7. Jahresbericht des Präsidenten 2016
8. Kassen- und Revisorenbericht 2016
9. Budget 2017
10. Anträge
11. Änderungen: a) Statuten, b.) Spesenreglement
12. Information durch den Leiter Sektion Jagd – und Fischerei
13. Pause (15min)
14. Referenten nach Ansage
15. Wahlen: a) Präsident, b) Vizepräsident C) 1 neues Mitglied in den VS
16. SaNa Info 2016, Rückblick / Vorschau 017
17. Aktivitäten Obmänner für Jungfischer 016, Ausblick
18. SFV Tag der Fischerei 26.08.017 und Jungfischermeisterschaft 10.6./11.6.17 in Altendorf
19. Jahresprogramm 2017 / 2018
20. 100 Jahre Aarg.- Fischereiverband
21. Ehrungen
22. Verschiedenes

Zur Einstimmung der Delegiertenversammlung spielt Sämi Bühler einige rassige Musikstücke. Dies wird mit kräftigem Applaus verdankt.

Der Fischereiverein Oberfreiamt-Sins ist der Organisator der diesjährigen Delegiertenversammlung. Dessen Präsident, Marcel Annen, erzählt über die Region. Als südlichste Gemeinde des Aargaus sind sie aber eher nach Luzern und Zug orientiert statt nach Aarau. Ebenfalls sportlich gesehen ist die Ausrichtung nach Luzern.

Ihr Pachtrevier an der Reuss beträgt 7,5km. Die Reuss bildet die Grenze zu Zug und Zürich. Er stellt seinen Verein vor mit der Pachtstrecke.

Probleme existieren mit dem Kraftwerk Perlen (inexistenter Fischaufstieg) sowie die Geschiebeentnahme in der kleinen Emme. Dadurch sind sie froh, dass sie einen starken Verband im Rücken haben und zählen auf die Unterstützung des AFV.

Sein Dank geht an die Gemeinde, welche den Saal zur Verfügung stellte und den Abwart sowie an alle Helfer.

1. Begrüssung

Der AFV-Präsident Kurt Braun eröffnet den geschäftlichen Teil der Delegiertenversammlung.
Er begrüsst die anwesenden Delegierten, Ehrenmitglieder und Gäste:

Ehrenmitglieder:

Dölf Bolliger	Ehrenpräsident AFV
Rolf Aklin	
Ruedi Jost	Präsident Fischereikommission
Turi Dätwyler	

Gäste:

Alain Morier	BVUAW Leiter Abteilung Wald
Thomas Stucki	BVUAW Leiter Sektion Jagd-und Fischerei
David Bittner	BVUAW Leiter Fachbereich Fischerei
Samuel Gerhard	BVUAW Sektion Jagd-und Fischerei
Markus Zumsteg	BVUALG Leiter Sektion Wasserbau
Rudolf Jost	FiKo Präsident
Roberto Zanetti	Präsident SFV und Ständerat
Anton Moser	Vizepräsident Kantonaler Fischereiverband Bern
Hansjörg Dietiker	Redaktion Petri - Heil
Dominik Thiel	Amtsleiter Jagd-und Fischerei Kt. St. Gallen
Thomas Urfer	Präsident Pro Natura

Presse:

Thomas Färber	Redaktor Botschaft
Vertreter der AZ, Reg. Redaktion Aarau	

Entschuldigt haben sich:

Stephan Attiger	Regierungsrat
Klöti Rainer	Aarg. Jagdschutzverein
Markus Zumsteg	SektionsleiterAbteilung Landschaft und Gewässer
Norbert Kräuchi	Abteilungsleiter Landschaft und Gewässer
Philippe Baltzer	Abteilungsleiter Abteilung für Umwelt
Patrick Rötheli	Leiter Sektion Gewässernutzung
Tesini Christian	Sektion Jagd-und Fischerei
John Heimerdinger	Präsident FV Koblenz
Franco Tucci	Präsident Fricktalischer Fischerei Verein Sisseln
Bernhard Kaufmann	Präsident Pachtvereinigung unteres Aaretal
Gemeinderat Koblenz	
Andreas Hitz	Fischereiverein Zurzach
Jörg Alioth	Präsident Kantonaler FV Basel-Stadt
Stefan Kucharski	Präsident FV Zurzach
Andreas Steinmann	Arbeitsgemeinschaft zum Schutz der Aare
Markus Meyer	Bernischer Kantonal FV
Alex Brun	Fischenzen Reussegg
Heinz Schatzmann	Einzelmitglied
Dr. jur. Josef Sieber	Einzelmitglied

Der Präsident des aargauischen Fischereiverbandes eröffnet nun den geschäftlichen Teil.

Gegen die ordnungsgemäss verschickte und vorliegende Traktandenliste werden keine Einwendungen gemacht.

2. Appell

Gemäss Eintrittskontrolle sind 117 stimmberechtigte Delegierte, Einzelmitglieder und AFV-Vorstandsmitglieder anwesend.

Das einfache Mehr beträgt 59 Stimmen.

3. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden Kurt Stäubli und Marcel Bächli einstimmig gewählt.

4. Wahl des Tagespräsidenten

Als Tagespräsident wird Turi Dätwyler vorgeschlagen und mit einer Enthaltung gewählt.

5. Protokoll der letzten DV vom 02.04.2016

Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 02.04.2016 wurde mit der Einladung verschickt. Es werden keine Fragen oder Einwendungen vorgebracht. Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig angenommen und verdankt.

6. Mutationen

Austritte: Benny Amsler, Emma Zimmermann

Eintritte: Max Zimmermann wird als Einzelmitglied einstimmig angenommen
Ueli Rippmann wird als Einzelmitglied mit 5 Enthaltungen angenommen
Der Fischereiverein Magderbach wird einstimmig in den AFV aufgenommen

7. Jahresbericht des Präsidenten 2016

Der Jahresbericht wurde mit der Einladung verschickt. Über den Präsidentenbericht wird keine Diskussion gewünscht. Hans Brauchli lässt darüber abstimmen, der Bericht wird einstimmig angenommen und dem Präsident mit kräftigem Applaus gedankt.

8. Kassen- und Revisorenbericht 2016

Die Rechnung wurde ordnungsgemäss mit der Einladung verschickt

Die Kassiererin Yolanda Annen verliest die Rechnung 2016 mit den wichtigsten Posten.

Der Rechnungsrevisor Markus Ruckstuhl verliest den Revisorenbericht und lässt darüber abstimmen.

Die Versammlung erteilt dem AFV-Vorstand einstimmig Entlastung.

Die DV dankt Yolanda Annen mit grossem Applaus die sauber geführte Kassa.

9. Budget 2017

Das Budget wurde ordnungsgemäss mit der Einladung verschickt.

Die Kassiererin Yolanda Annen verliest das Budget 2017 Version 1 (ohne Beitragserhöhung) und Version 2 (mit Beitragserhöhung) mit den interessantesten Posten.

Abgestimmt über das Budget wurde nach dem Antrag des AFV. Das Budget, Variante 1, wurde mit 5 Enthaltungen angenommen.

10. Anträge

Der Präsident verliest den Antrag des AFV:

Der Vorstand stellt den Antrag, die Mitgliederbeiträge der Vereins- und Einzelmitglieder von SFr.10.-, resp. SFr.15.- im 2017 entgegen dem DV Beschluss vom 02.04.016, zu belassen.

Sollte eine Beitragserhöhung nach operativem Einsatz der Geschäftsstelle notwendig sein, würde diese neu beantragt.

Der AFV empfiehlt der DV den Antrag zu genehmigen.
Der Antrag des AFV wird mit 8 Enthaltungen angenommen.

11. Änderungen Statuten/Spesenreglement:

a) Statuten

Die Anpassungen der Statuten wurden vom Rechtsanwalt geprüft und den Einladungen beigelegt.

Zu den Statuten werden keine Fragen gewünscht und von den Delegierten einstimmig angenommen.

b.) Spesenreglement

Das Spesenreglement wurde ebenfalls den Einladungen beigelegt und von den Delegierten ohne weitere Fragen mit 2 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

12. Information durch Thomas Stucki, Leiter Sektion Jagd – und Fischerei

Thomas Stucki informiert über die neuen Regelungen der Neuverpachtung. Es gibt keine Steigerungen mehr sondern die Reviere werden ausgeschrieben. Somit müssen sich alle neuen wie auch die bisherigen Pächter bewerben wenn sie die Reviere wieder pachten wollen. Da die Pachtzinsen gemäss Regierungsrat um 10% steigen müssen wurde auch das Bewertungssystem der Reviere angepasst.

Auf Grund der Erfolgskontrollen und der Genanalysen wird die Bewirtschaftung angepasst und optimiert. Dies wird in Zusammenarbeit mit den Pächtern und Fischereivereinen abgesprochen. Die Massnahmen der Bewirtschaftung werden nicht für die Pachtperiode gelten sondern laufend neuen Erkenntnissen angepasst. Das Ziel ist klar ein höherer Fischbestand. Aktuell sind 7 Aufzuchtanlagen im Kanton geeignet zur Aufzucht.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist noch vieles unklar und muss in Diskussionen weiter vertieft werden. Schonzeiten, Fangfenster, Entnahme sind zukünftig sicher ein Thema.

14. Referenten nach Ansage

Roberto Zanetti, Zentralpräsident SFV und Ständerat, dankt für die Einladung und merkt an, dass die Delegiertenversammlung des Aargaus immer sehr engagiert geführt wird.

Der SFV hat sich sehr intensiv mit der Energiestrategie im Zusammenhang mit der Fischerei auseinandergesetzt. Positiv anzumerken ist die Leistungsuntergrenze bei Wasserkraftwerken von 1MW. Deshalb plädiert der SFV für ein JA zur Energiestrategie.

Ebenfalls ein Thema in der Politik ist die Pestizidvergiftung der Bäche.

Er freut sich auf die Jungfischermeisterschaft und darauf, einige von uns dort anzutreffen.

Der Präsident des AFV verdankt diese Worte eines sehr engagierten Politikers für die Sache der Fischerei.

Toni Moser, bernischer Kantonalverband, überbringt die Grüsse des bernischen Fischereikantonalverbandes und dankt für die Einladung.

Grundsätzlich bestehen im Kanton Bern dieselben Probleme wie bei uns, saubere Gewässer mit kleinem Fischbestand. Ebenfalls die (fehlenden) Besatzmassnahmen sind ein grosses Thema.

Trotz verschiedenartiger Gewässer und Interessen, sowie des Patentsystems, wurde ein 7-Punkteprogramm zu Handen des Kantonalverbandes für das neue Fischereigesetz 2020 verabschiedet. Alle Vereine sind dafür.

Es werden rund 7700 Jahrespatente gelöst aber nur 5200 Fischer sind Mitglied in Vereinen.

Es wird angestrebt, einen Hegebeitrag vom Kanton zu erhalten.

Die Vernetzung der Fischer mit den Politikern ist sehr wichtig, der bernische

Kantonalverband löst dies mit einem jährlichen Fischessen für Parlamentarier während einer Session und hat guten Erfolg.

Kurt Braun, Präsident AFV, verdankt diese Worte.

Der Leiter des Amtes für Jagd und Fischerei, Dominique Thiel, dankt für die Einladung. Er stellt das Bewirtschaftungskonzept des Kantons St. Gallen vor. Das Gebiet erstreckt sich vom Bodensee über das ganze Kantonsgebiet. Ansonsten haben sie ähnliche Probleme wie heute schon mehrmals gehört. Es wird mit Laichfischfang Besatz gemacht, auch wird in geschlossenen Gewässern die Regenbogenforelle besetzt. Speziell wird auch Besatz gemacht für den Artenschutz wie zum Beispiel die Nase.

An Hand mehrerer Genstudien wurden 3 unabhängige Gewässersysteme definiert, ein Besatz muss dem Genty in diesem Gewässersystem entsprechen.

Erfolgskontrollen zeigen, dass der Kanton St. Gallen mit seinem Bewirtschaftungskonzept auf dem richtigen Weg ist.

Grosse Projekte stehen an mit dem Hochwasserschutzprojekt des Alpenrheins.

Weitere Herausforderungen werden die Klimaerwärmung, allgemeine Gewässerverschmutzung und der Hochwasserschutz sein.

Theorie und Praxis sind nicht immer Freund aber Partner. Nur so können Ziele erreicht werden.

Der AFV-Präsident verdankt diese engagierten Worte, wünscht weiterhin viel Erfolg und hofft, dass die eine und andere Erkenntnis auch bei uns einfließt.

15. Wahlen

a) Präsident

Auf Grund des aufwändigen Einspracheverfahrens beim Klingnauer Stausee stellt sich Kurt Braun nochmals für ein Jahr als Präsident zur Verfügung. Innert dieses Jahres muss es gelingen, einen Präsidenten für den AFV zu gewinnen!

Der Tagespräsident Turi Dätwyler führt durch die Wahl. Die Delegierten wählen Kurt Braun einstimmig für ein Jahr als Präsidenten.

b) Vizepräsident

Hans Brauchli stellt sich aus denselben Gründen ebenfalls nochmals für 1 Jahr zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.

c) 1 neues Mitglied in den VS

Andi Binder stellt sich als neues Mitglied vor und stellt sich zur Wahl. Er wird das Ressort Internet/Social Media führen. Andi Binder wird mit 9 Gegenstimmen und einer Enthaltung gewählt.

16. SaNa Info 2016, Rückblick / Vorschau 017

Martin Berner erläutert die Aktivitäten im Bereich des SaNa.

Durchgeführte Kurse 2016: 14 Kurse mit 244 Teilnehmern, 2017 sind bereits 5 Kurse durchgeführt worden, bis jetzt sind dieses Jahr keine Teilnehmer durchgefallen. Weitere 8 Kurse sind aktuell angesagt, es geht also noch immer ungebremst weiter.

Die Ausführungen werden mit kräftigem Applaus gedankt.

17. Aktivitäten Obmänner für Jungfischer 016, Ausblick

Auf Grund des Rücktritts des Jungfischerobmanns sind alle Aktivitäten in diesem Bereich gestoppt worden.

Es wird ein Jungfischerobmann gesucht, dies ist auch auf der Website ausgeschrieben.

Gibt es Interessenten in den Vereinen?

18. SFV Tag der Fischerei 26.08.017 und Jungfischermeisterschaft 10.6./11.6.17 in Altendorf

Der Tag der Fischerei am 26.08.2017 wird vom AFV unterstützt und wir hoffen auf möglichst viele Aktivitäten der Vereine.

Für die Jungfischermeisterschaft haben sich bereits einige Teams angemeldet. Der AFV zahlt die Anmelde- und Teilnahmekosten.

19. Jahresprogramm 2017 / 2018

Das Jahresprogramm ist auf der Homepage aufgeschaltet.

Am 28. September wird ein Krebskurs am Etzgerbach in Mettau durchgeführt ab 19.00 durch Thomas Stucki. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 20 Mitglieder, Anmeldungen sind via Homepage AFV möglich.

20. 100 Jahre Aarg.- Fischereiverband

Geplant ist eine Führung bei der EAWAG Dübendorf am 07. Oktober, limitiert auf 100 Personen. Es werden die Präsidenten und Gäste eingeladen.

21. Ehrungen

Roland Herrigel führt durch die Ehrungen.

Fischerverein Stausee-Killwangen	Werner Epprecht	20 Jahre
Fischerverein Stausee-Killwangen	Charly Huber	15 Jahre
Fischerverein Boswil	René Notter	15 Jahre
VFAB	Stefan Siegrist	15 Jahre
Sportfischerverein Bremgarten	Werner Jakob	10 Jahre
Sportfischerverein Bremgarten	Stefan Schibli	10 Jahre

22. Verschiedenes

Hans informiert über den aktuellen Stand der Reaktivierung Klingnauer Stausee. Der AFV hat Beschwerde eingereicht gegen das freigegebene Projekt. Alle unsere Einspruchepunkte wurden abgelehnt, wir erwarten nun den Bescheid. Entsprechend rechnen wir damit dass es zu einem Gerichtsfall kommen wird.

Der AFV dankt den folgenden, finanziell beteiligten Vereinen:

Urs Campana	kant. Fischereiverband Baselland
Rolf Bürgi	Fischereiverein Bezirk Rheinfelden
Alfred Künzli	Fischerzunft Stadt Laufenburg
Ulrich Germann	Fischereiverein Rhein am Kaisten
Gerd Albietz	Sportfischerverein Waldshut
Stefan Wink	Fischezinhaber
Bernhard Kaufmann	Pachtvereinigung unteres Aaretal
Rolf Keller	Fischereiverein Döttingen

Der Präsident Kurt Braun wünscht sich auch in anderen Bereichen eine solche Solidarität.

Aufruf an alle Fischer, sich doch auf der Homepage des AFV sich für den Newsletter anzumelden. So wird sicher gestellt, dass wichtige Informationen auch verbreitet werden.

Kurt Braun bedankt sich beim durchführenden Verein für die tolle Organisation.

Da keine weiteren Voten gewünscht werden schliesst der Präsident die Delegiertenversammlung 17.¹⁰, dankt allen für die Mitarbeit und wünscht eine gute Heimkehr.